

221b

BBC

Von -Ayla-

Kapitel 49:

Wieder eine der Originalstorys adaptiert ;)

„Autsch!“ zischte John durch zusammengebissene Zähne. Vor Schmerz, der von seinem Oberschenkel bis in die Hüfte zog, war ihm kurz schlecht und schwindelig.

Angefangen hatte es damit, dass Sherlock herausgefunden hatte, dass Garrideb, der Mann, weswegen ihr Klient – auch ein Garrideb – sie engagiert hatte, ein Schwindler war. Ihrem Klienten hatte er nichts gesagt, doch Sherlock war sich sicher gewesen, dass der Verdächtige ihren Klienten absichtlich aus dessen Wohnung gelockt hatte. Sherlock hatte sich Zutritt verschaffen, nichts ahnend, dass Garrideb schon am Werk war.

Geendet hatte es damit, dass ein Schuss gefallen war und John nun seine Hand auf seinen blutenden Oberschenkel presste. Er musste Sherlock erst überzeugen, dass es nur ein Streifschuss war, der zwar höllisch wehtat, aber nicht lebensbedrohlich war. John hatte seinen Freund noch nie so gesehen. Er war vollkommen außer sich, zog dem Verdächtigen den Kolben der Waffe über den Kopf, so dass dieser bewusstlos wurde und beschimpfte den Mann, auch wenn der das gar nicht mitbekam. Er wuselte um John herum, um sich alle zwei Sekunden danach zu erkunden, ob es ihm gut ginge. John als Arzt wusste, dass lediglich die zerfetzte Haut genäht werden musste. Da keine wichtige Arterie getroffen wurde, sollte der Blutverlust sich bis zum Eintreffen des Krankenwagens in Grenzen halten.

Für Sherlock ungewöhnlich, sah John zum ersten Mal in dessen Augen echte Besorgnis.